

Inhalt

Praxis der Verständigung

Vielseitiger Austausch mit islamischen Ländern

S. 4

Schimmer am Horizont

In Afghanistan werden wieder Studierende ausgebildet

S. 7

Startschuss für den Austausch

Journalisten aus Pakistan besuchen ihr Partnerinstitut an der Universität Leipzig

S. 9

Die Sprache der Kunst

Künstler aus islamisch geprägten Ländern Afrikas arbeiten in Deutschland

S. 10

Der Islam hat viele Farben

Ein pakistanischer Historiker und ein deutscher Islamwissenschaftler im Interview

S. 12

Sommerschulen

Eine Auswahl aus 20 Sommerschulen der Sonderprogramme

S. 14

Der fremde Blick

Germanistinnen in Kasachstan beschäftigen sich mit der islamischen Kultur in der deutschen Literatur

S. 17

Dramatische Wende

Bericht vom ersten Weltkongress für Orientforschung an der Universität Mainz

S. 18

Minarett, Kopftuch und das Grundgesetz

Rechtliche Situation der Muslime in Deutschland

S. 20

Eine Hand alleine kann nicht Beifall klatschen

Treffen arabischer Germanisten in Bonn

S. 21



Fotos (2): Lichtenscheidt

Auf Exkursion im Bonner Botanischen Garten: Dozenten aus Afghanistan S. 7



Kunst verbindet: Jean Marie Claude Bruce auf der DAAD-Sommerschule S. 10

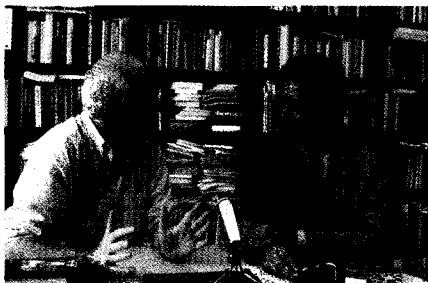


Foto: Himsel

Diskutieren über den Islam: der Islam-Experte Heine und der Historiker Syed S. 12



Foto: Zimmermann

Viel gefragt: Prinz Hassan auf dem Weltkongress für Orientforschung S. 18

Impressum

Publikation zum Sonderprogramm „Euro-Islamischer Dialog“

Herausgeber:

Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Bonn
Kennedyallee 50, 53175 Bonn, E-Mail: postmaster@daad.de

Redaktion: Katja Sproß (verantwortlich),
Dr. Leonie Loreck, Dr. Isabell Lisberg-Haag

Koordination: Antje Schillo

Redaktionsbeirat: Dr. Ursula Eypert, Dorothea Fitterling,
Wolfgang Gairing, Dr. Irene Jansen, Dr. Sylvia Loehken,
Friederike Schomaker, Dr. Arnold Spitta, Dr. Joachim Umlauf
(Vorsitz), Dr. Siegbert Wuttig

Gestaltung, Satz & Titel: aseptDESIGN, Berlin
Beratung arabische Schriftzeichen und Übertragung: Shaho Balani
وَقُلْ رَبِّ زِدْنِي عِلْمًا Sag: oh Herr, mehre mein Wissen!

Titelfoto: Ausserhofer

Verlag: Trio Verlag, Königswinter

Herstellung: Königsdruck, Berlin

Anschrift von Redaktion und Verlag:

Kronprinzenstraße 4, 53639 Königswinter
E-Mail: eid@trioverlag.de

Auch nicht ausgezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.

Printed in Germany – Imprimé en Allemagne

Zwei deutsche Künstler haben ihren Dialog mit dem Orient geführt – mit Unterstützung des DAAD. In diesem Magazin ist eine Auswahl ihrer Werke zu sehen.

Lisa Lukas

Die islamische Kultur, die Ornamente in Moscheen und Palästen, das farbenfrohe, laute Leben und Treiben in den Straßen von Ägypten waren die Inspirationsquellen für Lisa Lukas. Vier Monate verbrachte die 38-jährige bildende Künstlerin mit einem DAAD-Reisestipendium in Kairo. Daraus entstanden Skulpturen und zahlreiche Gouachen, die sie im Frühjahr 2002 in einer Kairoer Galerie ausstellte.

Siegfried Meckle

Vor 150 Jahren besuchten die Pioniere der Reisefotografie Maxime du Camp und Francis Frith das Land am Nil. Im Jahr 2000 folgte ihnen der deutsche Fotograf und Künstler Siegfried Meckle drei Wochen lang mit einer selbstgebauten Camera obscura. Dieses einfachste fotografische Gerät mit umständlichem Aufbau und langen Belichtungszeiten verlangt nach einer starken Konzentration auf das Motiv. Der 36-jährige Fotograf präsentierte im Frühjahr 2002 seine „Reisebilder mit der Camera obscura“ in der DAAD-Außenstelle Kairo.